

Alles, was atmet

Text: Johannes Jourdan

Melod

1. Der See, der den Him - mel spie , der die
2. Die Wol - ken, die ost - wärts zie and, der uns
3. Das spie - len - de Kind im S freun - de, die
4. Der See, und das Gras, die Vo - gel, der

1. Er - de ne er uns Schat - ten spen - det, der
2. Küh - lung der so fried - lich da - liegt, der
3. mit uns 6 - ling, in dem wir stau - nend die
4. Wind, al - le, die froh ent - dek - ken, wo -

der die Sen - se wetzt, er - he - ben zu Gott ih - re
- gel, der fröh - lich singt, er - he - ben zu Gott ih - re
and - schrift des Schöp - fers sehn, er - he - ben zu Gott ih - re
zu sie ge - schaf - fen sind, er - he - ben zu Gott ih - re

1. Stim - me im Ju - bel der Ber - ge ver - setzt.
2. Stim - me, die selbst noch im Schwei - gen er - klingt.
3. Stim - me im Wer - den und auch im Ver - gehn.
4. Stim - me im Lied, das kein En - de mehr nimmt.